DÜLMEN
STADT DER WILDPFERDE

Sitzung Nr. UA-16.001
(Wahlperiode 2025-2030)

# Niederschrift

über die **Sitzung des Ausschusses für Umwelt-, Natur- und Klimaschutz**
am Dienstag, 18.11.2025, im Sitzungssaal im einsA

- öffentlicher Teil -

## Teilgenommen haben:

### als Vorsitzender

| | |
|---|---|
| Kübber, Florian | B90/Grüne |

### als 2. stellv. Vorsitzender

| | |
|---|---|
| Volkhardt, Lotte | B90/Grüne |

### als Stadtverordnete

| | |
|---|---|
| Döveling, Tobias | CDU |
| Fischer, Matthias, Dr. | SPD |
| Hiller, Meike | SPD |
| Hölscher, Felix | CDU |
| Wäsker, Klemens | CDU |
| Weßel, Yvonne | CDU |
| Wewerinck-Schering, Berthold | CDU |

### als sachkundige Bürgerinnen und Bürger

| | |
|---|---|
| Daldrup, Werner | CDU |
| Eilers, Alexander | CDU |
| Hoehr, Oskar | FDP |
| Kuhlmann, Josef | CDU |
| Mensmann, Ludger | SPD |
| Rüsch, Sebastian | CDU |
| Seidel, Thomas | SPD |

### als beratende Mitglieder

| | |
|---|---|
| Großmann, Wolfgang | Beauftragter für die Belange für Menschen mit Behinderungen |

### als stellv. Stadtverordnete

| | | |
|---|---|---|
| Christensen, Marcel | CDU | Vertretung für Herrn Michael Kuhmann |
| Heger, Christoph | B90/Grüne | Vertretung für Herrn Tim Schreiber |

**als stellv. sachkundige Bürgerinnen und Bürger**

| | | |
|---|---|---|
| Bolle, Roland | CDU | Vertretung für Herrn Andreas Weiling |
| Jackson, Robert | Die Linke Dülmen | Vertretung für Herrn Michael Basten |
| Pankoke, Patrick | CDU | Vertretung für Herrn Dr. Stephan Schulze Mönking |

**vom Verwaltungsvorstand**

| | |
|---|---|
| Mönter, Markus | Beigeordneter Stadtbaurat |

**als Schriftführerin**

| | |
|---|---|
| Büning, Simone | Stadt Dülmen |

**als stellv. Schriftführer**

| | |
|---|---|
| Zellhorn, Nils | Stadt Dülmen |

## Es fehlten entschuldigt:

**als 1. stellv. Vorsitzender**

| | |
|---|---|
| Schreiber, Tim | B90/Grüne |

**als Stadtverordnete**

| | |
|---|---|
| Kuhmann, Michael | CDU |

**als sachkundige Bürgerinnen und Bürger**

| | |
|---|---|
| Basten, Michael | Die Linke Dülmen |
| Schulze Mönking, Stephan, Dr. | CDU |
| Weiling, Andreas | CDU |

**als beratende Mitglieder**

| | |
|---|---|
| Niggemann, Siegfried | Beauftragter für die Belange für Menschen mit Behinderungen |

**vom Verwaltungsvorstand**

| | |
|---|---|
| Hövekamp, Carsten | Bürgermeister |

**Beginn der Sitzung:** **18:00 Uhr**
**Ende der Sitzung:** **19:03 Uhr**

## Tagesordnung:

| | | |
|---|---|---|
| 1. | Bestellung einer Schriftführerin und eines stellv. Schriftführers für die Sitzungen des Ausschusses für Umwelt-, Natur- und Klimaschutz | 183/2025 UA |
| 2. | Einführung und Verpflichtung der sachkundigen Bürgerinnen und Bürger und beratenden Mitglieder sowie deren Stellvertreterinnen und Stellvertreter durch den Ausschussvorsitzenden | 186/2025 UA |
| 3. | Sachstandsbericht des Klimaschutzmanagements der Stadt Dülmen 2025 | 222/2025 UA |
| 4. | Baumpflanzungen auf städtischen Flächen 2024 und 2025 | 221/2025 UA |
| 5. | Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden und des Bürgermeisters | |
| 6. | Anfragen von Ausschussmitgliedern | |

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende, Herr Kübber, die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses für Umwelt-, Natur- und Klimaschutz fest.

Der Vorsitzende wies ergänzend darauf hin, dass die Sitzung aufgezeichnet wird und das Protokoll mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz erstellt wird.

| | |
|---|---|
| **Zu Punkt 1 (183/2025)** | **Bestellung einer Schriftführerin und eines stellv. Schriftführers für die Sitzungen des Ausschusses für Umwelt-, Natur- und Klimaschutz** |

**Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**
Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**Beschluss:**
Als Schriftführerin für die Sitzungen des Ausschusses für Umwelt-, Natur- und Klimaschutz wird Frau Simone Büning bestellt. Für den Fall der Verhinderung wird als Vertreter Herr Nils Zellhorn bestellt.

| | |
|---|---|
| **Zu Punkt 2 (186/2025)** | **Einführung und Verpflichtung der sachkundigen Bürgerinnen und Bürger und beratenden Mitglieder sowie deren Stellvertreterinnen und Stellvertreter durch den Ausschussvorsitzenden** |

**Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.**

| | |
|---|---|
| **Zu Punkt 3 (222/2025)** | **Sachstandsbericht des Klimaschutzmanagements der Stadt Dülmen 2025** |

AV Kübber bedankt sich für den informativen Vortrag.

AM Hoehr stellt fest, dass das EEA Handlungsfeld Mobilität mit 87 % mächtig gepunktet habe und möchte wissen, was den Ausschlag gegeben habe.

Herr Sommer benennt hierzu die Verbindung der Radmobilität mit dem Fahrradparkhaus am Bahnhof, sowie die Radwege und die Fahrradstraßen in der Stadt, um damit öffentlichen Nahverkehr mit dem Rad erreichbar zu machen

Stadtbaurat Mönter ergänzt, dass hierzu noch viele kleinere Maßnahmen, wie beispielsweise der Fahrradverleih und die Lastenradstation hinzukommen.

AM Volkhardt bedankt sich für die gute Arbeit, habe eine Rückfrage zu den Staudenbeeten und fragt an, ob der Schneidezeitpunkt der Pflanzen nicht besser im Frühling stattfinden sollte.

Herr Fränzer teilt mit, dass die Beete in Merfeld zurückgeschnitten wurden, um die Zwiebelpflanzung zu ergänzen. Dort und am Bahnhof sei der Rückschnitt im Frühjahr erfolgt. Der Rückschnitt der Hochbeete sei privat vergeben worden.

AM Volkhardt möchte weiterhin wissen, wie mit Schottergärten umgegangen werde.

Stadtbaurat Mönter antwortet, man habe keine Kapazitäten um stadtweit nach Schottergärten zu suchen und Maßnahmen zu ergreifen. Die Zulässigkeit eines Schottergartens müsse im Einzelfall beurteilt werden. Hierzu bieten die Mitarbeitenden der Stabsstelle 070 Beratungen an. Baurechtliche Unzulässigkeiten sollen nötigenfalls mit entsprechenden Verfahren unterbunden werden. Ziel der Verwaltung sei es, möglichst wenig versiegelte Gärten und dafür lieber pflegeleichte naturnahe Gärten im Stadtgebiet zu haben.

AM Seidel hinterfragt den Hintergrund für das schlechteste Ergebnis beim European Award mit nur 58 % für die Versorgung und Entsorgung und möchte wissen, ob Maßnahmen zur Verbesserung geplant seien. Weiterhin interessiere ihn, ob es für die smarten Ziele einen inhaltlichen und zeitlichen Abgleich gebe, etwa durch Hinterlegung eines Zeitstrahls, zur Feststellung von Fortschritten und der Einhaltung des zeitlichen Rahmens.

Stadtbaurat Mönter erklärt, die Verwaltung könne nicht alleine Einfluss auf die Maßnahmennehmen. Man sei im Austausch mit den Stadtwerken und dem AWW. Das Handlungsfeld sei bei wirtschaftlichen Fragen schwierig zu betrachten

Frau Dietrich ergänzt, dass die Präsentation umgebaut wurde. Früher wurde die Zuordnung der Maßnahmen zu den Handlungsfeldern vorgenommen. Im Prinzip sei es nun ein Bericht zum Maßnahmenkatalog. Es werde versucht, smarte Ziele zu formulieren. Die Zeitplanung werde jedoch im Rahmen der Budgetplanung gemacht.

AM Seidel fragt hierzu, welche Maßnahmen für Nachhaltigkeit geplant und welche bereits umgesetzt seien.

Frau Dietrich antwortet hierzu, dass im Moment ein Fokus auf kommunaler Wärmeplanung liege. Je nach Fördermöglichkeit werden Maßnahmen dafür nach hinten verschoben. Einige Maßnahmen seien auch Dauermaßnahmen.

Stadtbaurat Mönter schlägt vor, eine Berichterstattung für das Klimakonzept 2.0 für die nächste Sitzung vorzubereiten.

AM Hölscher bedankt sich für die geleistete Arbeit in 2025. Es sei Einiges gemacht worden und auch Einiges in den nächsten Jahren geplant. Er würde zukünftig gerne mehr zur Klimaneutralität 2035 hören und begrüße es, dass die Wärmeplanung größtenteils im Hause vorgenommen werde.
AM Hölscher stellt weiterhin die Frage, ob im Rahmen des Energiedatenmanagements ein Förderantrag für die LoRaWAN Antenne gestellt werden könne.
Bezüglich der Bürgersolarberatung, für die es mittlerweile ausgebildete Berater gebe, hätte er gerne gewusst, wie das Ganze angenommen werde.

Herr Sommer führt aus, dass man mit LoRaWAN in der Planung sei, die finale Abstimmung aber noch ausstehe. Bei der ehrenamtlichen Solarberatung gebe es zurzeit sechs ausgebildete Berater und zwei weitere Interessenten für eine Ausbildung. Die Berater seien komplett selbständig; sie verwalten und organisieren sich selbst.

Der Vortrag wird zur Kenntnis genommen.

Stadtbaurat Mönter betont, er sei froh über das engagierte Team und für den geleisteten Einsatz.

**Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.**

| Zu Punkt 4 (221/2025) | Baumpflanzungen auf städtischen Flächen 2024 und 2025 |
|---|---|

AM Volkhardt begrüßt die bisherigen Baumpflanzungen. Sie bittet darum, bei weiteren Baumpflanzaktionen auch an die Schulhöfe zu denken, wo Schattenspender benötigt werden. Man solle bitte nicht nur Bäume pflanzen, die klimaresilient sind, sondern auch solche, die förderlich für die Biodiversität seien.

Frau Dietrich entgegnet hierzu, dass Bäume die nicht resilient seien, uns nichts nützen würden.

Herr Fränzer erklärt, dass es eine gute Mischung von Bäumen geben müsse. So werde die amerikanische Eiche nicht als Monokultur, sondern als Mischung angepflanzt. Bei der Baumpflanzung werden mehrere Faktoren berücksichtigt. So muss geschaut werden, dass das, was woanders gut wächst, auch hier gut wachse und nicht invasiv sei.

AM Dr. Fischer stellt die Frage, wie gut die Auswahl der Bäume zum Klimawandel und zum Umfeld passe. Man schaue bei der Suche nach geeigneten Arten auf andere Kontinente, solle aber auch den südosteuropäischen Bereich berücksichtigen.

Herr Fränzer berichtet, dass sechs verschiedene Lindenarten gepflanzt worden seien und man durchaus auch Richtung Osteuropa schaue. So habe man auch eine ungarische Eiche im Sortiment.

AM Hoehr stellt fest, dass Baumpflanzaktionen umstritten seien. Durch Baumpflanzaktionen und Baumpatenschaften unter Beteiligung von Nachbarschaften etc. könne die Akzeptanz von Bäumen gesteigert werden.

Stadtbaurat Mönter stellt klar, dass die Stadt daran interessiert sei, dass sich die Bürgerinnen und Bürger diesbezüglich engagieren und man versuche, Patenschaften zu vermitteln. Alles könne auf Dauer aber nicht fortgesetzt werden.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

**Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.**

| Zu Punkt 5 () | Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden und des Bürgermeisters |
|---|---|

Mitteilungen stehen nicht an.

| **Zu Punkt 6** | **Anfragen von Ausschussmitgliedern** |
|---|---|
| **()** | |

Anfragen liegen nicht vor.

Dülmen, den 02.12.2025

gez.
Kübber
Vorsitzender

gez. gez.
Büning Zellhorn
Schriftführer

gesehen:
Der Bürgermeister
i.V.

gez.
Stadtbaurat Mönter
Beigeordneter